



PRESSEMITTEILUNG

Komatsu Europe verbindet seine iMC-Planiererraupen mit einer detaillierten digitalen Datenvisualisierung

Beim Erwerb von Planiererraupen mit intelligenter Maschinensteuerung profitieren Kunden von Komatsu zukünftig auch von einer detaillierten Visualisierung aus Wie-gebaut-Daten

Komatsu Europe International N.V. beschleunigt die digitale Transformation der Bauindustrie, indem es Käufern von Komatsu-Planiererraupen mit intelligenter Maschinensteuerung (iMC) eine aus Wie-gebaut-Daten erstellte Visualisierungsfunktion zur Verfügung stellt. So können sie auf Daten in Vermessungsgenauigkeit zugreifen, ohne dafür Vermesser beauftragen zu müssen. Dies wird durch eine kostenlose, uneingeschränkte 1-Jahres-Lizenz für Smart Construction Dashboard und das Wie-gebaut-Daten-Modul ermöglicht.

Darin können Kunden eine unbegrenzte Anzahl an Baustellen anlegen, unbegrenzt Daten hochladen und das System mit ihrer gesamten Flotte aus iMC-Maschinen sowie Maschinen mit dem 3D-Anzeigesystem (3DMG) verbinden. Zudem können sie direkt ab Inbetriebnahme ihrer Maschine automatisiert Daten erfassen, den Baufortschritt in Echtzeit nachverfolgen und fundierte, datengestützte Entscheidungen treffen.

„Unsere Digitalisierungstechnologie reduziert die Betriebskosten in ungeahntem Maße“, berichtet **Bart Vingerhoets, Senior Commercial Manager bei Komatsu Europe**. „Durch die verkürzten, täglichen Feedbackschleifen können Kunden Probleme quasi in Echtzeit erkennen. Dies verhindert Nacharbeiten, senkt externe Ausgaben erheblich und reduziert entsprechend den Zielen von Komatsu den CO₂-Fußabdruck. Mit dieser Technologie haben Kunden die Möglichkeit ihre Produktivität deutlich zu steigern und gleichzeitig dafür zu sorgen, dass mehr Geld im Unternehmen bleibt.“

iMC-Planiererraupen als hochpräzises Messinstrument

Während der Arbeit sammeln die iMC-Planiererraupen bis zu 25 Messpunkte pro Quadratmeter planierter Oberfläche – eine Anzahl, die traditionelle, periodische Vermessungen bei Weitem übertrifft. Das Ergebnis ist ein kontinuierlicher Strom zentimetergenauer Daten, die den tatsächlichen Zustand der Baustelle widerspiegeln. Diese Informationen werden direkt an Smart Construction Dashboard übermittelt, das daraus für das Projektteam einen hochauflösenden digitalen 3D-Zwilling erstellt.

Da die Daten passiv während des normalen Einsatzes der Maschinen gesammelt werden, entstehen keine Unterbrechungen oder logistische Herausforderungen wie bei manuellen Vermessungsarbeiten. Auch fallen Fehler bei der Umsetzung von Konstruktionsvorgaben schneller auf, was teure Folgefehler verhindern kann, z.B. das Verdichten von Material auf einer nicht korrekt umgesetzten Oberfläche. Solche Mängel bleiben bei traditioneller Vermessungsweise oft tage- bis wochenlang unbemerkt.

Effizienteres Projektmanagement

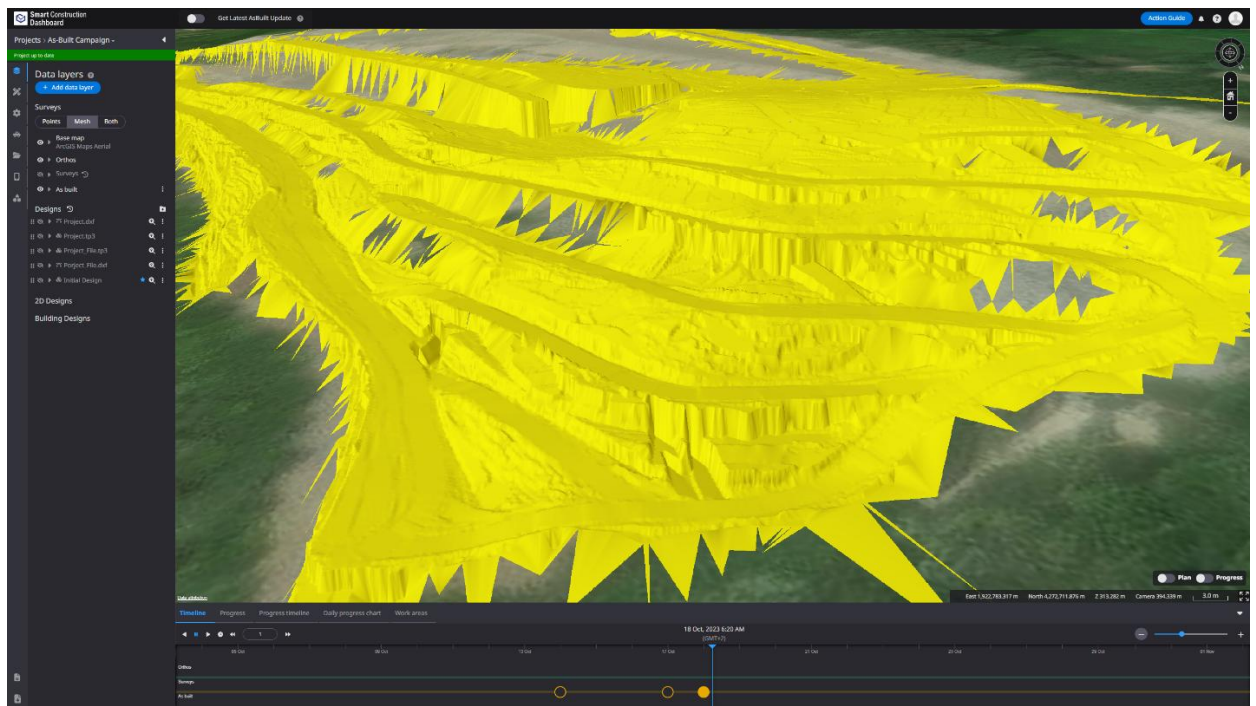
Dank der gesammelten Wie-gebaut-Daten können Kunden bei der Fortschrittskontrolle nicht nur auf externe Vermessungsingenieure verzichten, auch unternehmenseigene Vermessungsspezialisten können ihre Zeit für anspruchsvollere Aufgaben nutzen. Die Projektleitung kann den Fortschritt aus der Ferne verfolgen, Aushub- und Einbaumengen berechnen, Materialbewegungen analysieren und darauf vertrauen, dass das Oberflächenprofil wie geplant umgesetzt wird, ohne die Baustelle besuchen zu müssen. So können Unternehmer besser planen, Unwägbarkeiten reduzieren und die Kosten präziser vorhersehen.

Strategiewechsel zu proaktivem, datengestützten Bauen

Diese Vorgehensweise optimiert nicht nur die Abläufe bei den Kunden von Komatsu, sondern ebnet für die gesamte Industrie den Weg hin zu einer proaktiveren Bauweise. Denn die Maschinen sind zwar immer moderner geworden, auf den Baustellen werden jedoch immer noch nur sporadisch Vermessungen durchgeführt, sodass Probleme nicht verhindert werden können. Komatsu hingegen betrachtet jede iMC-Maschine als hochfrequenten Datensensor und ermöglicht es Kunden, jederzeit auf einen aktuellen digitalen Zwilling ihrer Baustelle zuzugreifen. So werden Probleme früher erkannt, Ressourcen besser aufgeteilt und zukünftige Fortschritte vorbereitet, z.B. autonome Maschinenfunktionen.

Dieses Angebot gilt nur innerhalb des festgelegten Programmzeitraums und unterliegt bestimmten Bedingungen und lokalen Bestimmungen. Kunden werden gebeten, sich für die vollständigen Geschäftsbedingungen an ihren lokalen Komatsu-Händler zu wenden.







Über das Unternehmen

Komatsu ist ein marktführender Hersteller von Ausrüstung, Technologien und Dienstleistungen für Bauwesen, Logistik, Bergbau, Forstwirtschaft und Industrie. Seit mehr als einem Jahrhundert greifen Unternehmen weltweit auf Ausrüstung und Dienstleistungen von Komatsu zurück, um moderne Infrastruktur voranzubringen, wichtige Bodenschätze abzubauen, Wälder zu bewirtschaften und Technologien sowie Produkte zu entwickeln. Das globale Dienstleistungs- und Händlernetzwerk von Komatsu unterstützt die Arbeit der Kunden mit Daten und Technologien für gesteigerte Sicherheit, Produktivität und Leistung.

Erfahren Sie mehr unter www.komatsu.eu; www.kuhn.at